

## Neubeschreibungen und Berichtigungen der Palaearktischen Macrolepidopterenfauna X.

Von Otto Bang-Haas, Dresden-Blasewitz. \*)

*Callagae sagitta* Leech, Entomologist 23, p. 26 — Butl. China I, p. 57, t. 12, f. 1 — Seitz 1, p. 132, t. 41 a. Spannweite: 78—90 mm.  
Habitat: „Chang-Yang am mittleren Yang-tse.“  
subsp. *occidentalis* Leech l. c. p. 58 — „Wa-su-kow.“

*Callarge sagitta arcus* O. B.-Haas, subsp. nov.  
(sagitta=der Bogen, arcus=der Pfeil)

Habitat: Kansu mer. or., Tsingschui, Liupinschan, 3000 m., Juli,  
Spannweite: 2 ♂♂, 65 und 70 mm.

Kleiner als die Stammform, Grundfarbe reiner weiß, alle Zeichnungen auch die der Uts. breiter schwarz. Vfl. gebogene, zusammenhängende Submarginalbinde vom Apex bis zum Innenrand, Zeichnungen der Uts.: Vfl. Apex und Hfl. gelblich braun, Vfl.: Adern von der unteren Zellader (MCst.) bis zum Innenrand schwarz.

*Ocnogyna loewii cyprica* O. B.-Haas, subsp. nov.

Habitat: Cyprica, Limassol; Dezember. Spannweite: ♂♂ 30—36 mm.  
vergl. loewii Z. Seitz 2, p. 77, t. 14 c.

Vfl.=Flecken tief braunschwarz, viel kleiner als bei der Stammform, sodaß die weiße, leicht bräunlich-rötliche Grundfarbe deutlicher hervortritt.

Der Basalfleck ist mit dem meist kleinen, schrägen 2ten Costalfleck nicht verbunden, die beiden Saumflecke sind isoliert. Hfl. meistens nur mit 3 Randflecken und kleinerem Mittelfleck.

Folgende 3 Aberrationen trennte ich ab:

ab. *immaculata*, ab. nov. = Hfl. fleckenlos

ab. *maculata*, ab. nov. = Hfl. starke Randflecke nebst breiter Mittelbinde.

ab. *rosacea*, ab. nov. = Vfl.=Grundfarbe rosarot.

*Neochelonia bieti* ab. *funeralis* O. B.-Haas, ab. nov.

Habitat: Kansu mer., Minschan, 2500 m., Juli, Spannweite: 1 ♂ 48 mm.

Sämtliche Flügel total schwarz, Halskragen rot, Hinterleib gelb mit schwarzen Längsstreifen auf der Os.

*Pergesa porcellus* ab. *cingulata* O. B.-Haas, ab. nov.

Habitat: Saxonia or., Bautzen, 1 ♀, gef. 3. 7. 06, Coll. Köhler.

Der 3te Leibring ist fast geschlossen — auch auf der Us. — gelblich gefärbt, der 6te und 7te Leibring trägt obs. rechts und links je 2 Pünktchen von gleicher Farbe.

\*) Abkürzungen vergl. meine Arbeit Horae I p. XXVIII.

Fundorte früherer Originalbeschreibungen werden in Anführungsstriche gesetzt.